

Dankeschön OZ

Immer ganz nah dran

Auf dem Wasser, am Strand oder auf der Promenade. Näher konnte die OSTSEE-ZEITUNG nicht bei ihren Lesern und Kunden sein. Täglich berichtete das aus Lokal- und Sportjournalisten bestehende Redaktionsteam auf zwei Seiten von der Warnemünder Woche. Über die Regatta, die Strandpartys und die Menschen, die die Warnemünder Woche zu dem machen, was sie ist. Das schönste Segel-Event Deutschlands. Das Medienzelt direkt hinter der Düne – für über eine Woche der schönste Arbeitsplatz der Welt – ist in den vergangenen Jahren durch die Zusammenarbeit mit dem NDR zu einem der beliebtesten Treffpunkte für Urlauber, ihre Gastgeber, Segler und Lokalprominenz der Warnemünder Woche geworden. Tagüber Aktionen, Talkrunden, Line-Dance und Shantycöre, abends WM-Fanfeste und ganz viel Live-Musik. Für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OZ während der Warnemünder Woche wie ein zweiter Wohnsitz. Ein Leben ohne Zelt? Unvorstellbar. Die OZ sagt danke und bis nächstes Jahr! **ANDREAS EBEL**



... während der gesamten Warnemünder Woche ins Medienzelt – mitträllern oder Autogramme ergattern.



NDR-Ausbildungsleiter **Rai-Gebhard** hat mal Feierabend – und darf's auch zeigen.



Die Warnemünder Rock-Band „Spill“ präsentierten im Zelt den Warnemünder Woche-Song.



Fester „Bestandteil“ im Zelt: Das „Trio Saoco“. Klara, da dürfen die OZ-Leute **Andreas Ebel** (r.) und **Wolfgang Schierenbeck** nicht fehlen.



Stimmung im Medienzelt: Bei den Spielen der Nationalmannschaft wurde jedesmal kräftig mitgefiebert. Foto: Andreas Ebel



Claudia Krämer erfüllte beim Kinderschminken den Wunsch – der Klassiker: Pferde! Foto: Gahlbusch